

Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

Entdeckung Südostasiens

Thailand, Kambodscha, Vietnam, Laos



Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

REISEVERLAUF

1. Tag : Bangkok - Ankunft



Ankunft in Bangkok und Transfer zum Hotel. Dann zur freien Verfügung. Übernachtung in Bangkok. Ankunft in Bangkok und Transfer zum Hotel. Dann zur freien Verfügung. Übernachtung in Bangkok.

2. Tag : Bangkok - Sehenswürdigkeiten (B/-/-)



Nach dem Frühstück im Hotel besichtigen Sie den Großen Königspalast, das Wahrzeichen des Landes und das am meisten verehrte königliche Monument. Sie werden Paläste sehen, die für verschiedene Anlässe genutzt wurden - den Begräbnispalast, den Empfangspalast, den Thronsaal, den Krönungssaal, das königliche Gästehaus und den geheimnisvollen Smaragdbuddha, der das am meisten verehrte Buddha-Bild in Thailand ist. Angemessene Kleidung ist erforderlich. (Hinweis: Der Grand Palace ist eines der beliebtesten Reiseziele und in der Regel eine der wichtigsten Sehenswürdigkeiten in Bangkok. Es überrascht nicht, dass er jährlich von Millionen von Touristen besucht wird. Um das Beste aus Ihrem Besuch zu machen und Menschenmassen vor Ort zu vermeiden, werden wir Ihrem Reiseleiter die Flexibilität geben, den Tempel entweder am frühen Morgen oder am späten Nachmittag zu besuchen, wenn dies in Ihrem Reiseplan möglich ist. Wenn Ihnen die Menschenmassen zu viel werden, kann Ihr Reiseleiter Sie zu einem anderen Tempel in der Umgebung bringen, z. B. Wat Saket oder Wat Suthat. Diese Entscheidung muss getroffen werden, bevor Sie den Großen Palast betreten). Setzen Sie Ihren Besuch im Wat Pho fort, der Heimat der Thai-Massage und des liegenden Buddhas. Am Nachmittag schlendern Sie durch Chinatown, wo Sie interessante Geschäfte, Teeläden, Märkte und Tempel besuchen, um ein Gefühl für das alte Bangkok zu bekommen. Weiter geht es zum Bangkok Folk Museum**, einem siebzig Jahre alten Thai-Haus, das zu einem kleinen, aber faszinierenden Museum umgebaut wurde. Dann besteigen Sie ein Longtail-Boot für eine Fahrt auf dem geschäftigen Chao Phraya und den ruhigen Klongs (Kanälen) von Thonburi, wo Sie sehen können, wie die Thailänder seit Jahrhunderten am Wasser leben. Letzter Halt ist der prächtige Wat Arun oder Tempel der Morgenröte. (**Hinweis: Das Bangkok Folk Museum ist montags und dienstags geschlossen). Übernachtung in Bangkok. Nach dem Frühstück im Hotel

besichtigen Sie den Großen Königspalast, das Wahrzeichen des Landes und das am meisten verehrte königliche Monument. Sie werden Paläste sehen, die für verschiedene Anlässe genutzt wurden - den Begräbnispalast, den Empfangspalast, den Thronsaal, den Krönungssaal, das königliche Gästehaus und den geheimnisvollen Smaragdbuddha, der das am meisten verehrte Buddha-Bild in Thailand ist. Angemessene Kleidung ist erforderlich. (Hinweis: Der Grand Palace ist eines der beliebtesten Reiseziele und in der Regel eine der wichtigsten Sehenswürdigkeiten in Bangkok. Es überrascht nicht, dass er jährlich von Millionen von Touristen besucht wird. Um das Beste aus Ihrem Besuch zu machen und Menschenmassen vor Ort zu vermeiden, werden wir Ihrem Reiseleiter die Flexibilität geben, den Tempel entweder am frühen Morgen oder am späten Nachmittag zu besuchen, wenn dies in Ihrem Reiseplan möglich ist. Wenn Ihnen die Menschenmassen zu viel werden, kann Ihr Reiseleiter Sie zu einem anderen Tempel in der Umgebung bringen, z. B. Wat Saket oder Wat Suthat. Diese Entscheidung muss getroffen werden, bevor Sie den Großen Palast betreten). Setzen Sie Ihren Besuch im Wat Pho fort, der Heimat der Thai-Massage und des liegenden Buddhas. Am Nachmittag schlendern Sie durch Chinatown, wo Sie interessante Geschäfte, Teeläden, Märkte und Tempel besuchen, um ein Gefühl für das alte Bangkok zu bekommen. Weiter geht es zum Bangkok Folk Museum**, einem siebzig Jahre alten Thai-Haus, das zu einem kleinen, aber faszinierenden Museum umgebaut wurde. Dann besteigen Sie ein Longtail-Boot für eine Fahrt auf dem geschäftigen Chao Phraya und den ruhigen Klongs (Kanälen) von Thonburi, wo Sie sehen können, wie die Thailänder seit Jahrhunderten am Wasser leben. Letzter Halt ist der prächtige Wat Arun oder Tempel der Morgenröte. (**Hinweis: Das Bangkok Folk Museum ist montags und dienstags geschlossen).
 Übernachtung in Bangkok.

3. Tag : Bangkok- Sukhothai (B/-/-)



Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen für Ihren Flug nach Sukhothai. Nach der Ankunft holt Sie Ihr Reiseleiter am Flughafen ab und bringt Sie zum Sukhothai Historical Park, der einst von einer Stadtmauer und einem Wassergraben umgeben war. Mittagessen gegen Aufpreis bei Ankunft am Morgen möglich. Sukhothai, ein Name, der so viel wie "Morgenröte des Glücks" bedeutet, wurde im 13. Jahrhundert gegründet und wurde die erste Hauptstadt des Königreichs, die eine Periode überwachte, die als das goldene Zeitalter der thailändischen Geschichte bekannt ist. Der Park beherbergt fast 200 ruinierte Chedis in bemerkenswertem Zustand. Besichtigen Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten wie Wat Mahathat, Wat Si Chum, Wat Sri Sawai und War Sra Sri sowie Wat Trapang Ngoen und das Ramkamhaeng-Museum, bevor Sie in Ihr Hotel einchecken. Fahrradfahren ist im historischen Park möglich. Eine schöne und einfache Art, durch die Ruinen zu schlendern! Übernachtung in Sukhothai.

Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen für Ihren Flug nach Sukhothai. Nach der Ankunft holt Sie Ihr Reiseleiter am Flughafen ab und bringt Sie zum Sukhothai Historical Park, der einst von einer Stadtmauer und einem Wassergraben umgeben war. Mittagessen gegen Aufpreis bei Ankunft am Morgen möglich. Sukhothai, ein Name, der so viel wie "Morgenröte des Glücks" bedeutet, wurde im 13. Jahrhundert gegründet und wurde die erste Hauptstadt des Königreichs, die eine Periode überwachte, die als das goldene Zeitalter der thailändischen Geschichte bekannt ist. Der Park beherbergt fast 200 ruinierte Chedis in bemerkenswertem Zustand. Besichtigen Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten wie Wat Mahathat, Wat Si Chum, Wat Sri Sawai und War Sra Sri sowie Wat Trapang Ngoen und das Ramkamhaeng-Museum, bevor Sie in Ihr Hotel einchecken. Fahrradfahren ist im historischen Park möglich. Eine schöne und einfache Art, durch die Ruinen zu schlendern! Übernachtung in Sukhothai.

4. Tag : Sukhothai - Lampang - Chiang Mai (B/-/-)



Nach dem Frühstück fahren Sie nach Norden zum Si Satchanalai Historical Park am Ufer des Yom-Flusses nördlich von Sukhothai. Die alte Stadt, die früher "Muang Chaliang" hieß, wurde während der Herrschaft von Phra Ruang in "Si Satchanalai" umbenannt, und im Park wurden 134 zerstörte Monumente entdeckt. Besuchen Sie die wichtigsten Stätten Wat Phra Si Rattana Mahathat, Wat Khao Suwan Khiri, Wat Chang Lom, Wat Chedi Chet Thaeo, Wat Suan Kao Utthayan Yai, Wat Nang Phaya, Wat Suan Kao Utthayan Noi und das Celadon Kiln Site Study and Conservation Center in Ban Ko Noi, etwa 4 Kilometer nördlich von Si Satchanalai. Sie fahren über Lampang nach Chiang Mai, wo Sie Phra That Lampang Luang besichtigen, und erreichen Chiang Mai am späten Nachmittag. Übernachtung in Chiang Mai. Nach dem Frühstück fahren Sie nach Norden zum Si Satchanalai Historical Park am Ufer des Yom-Flusses nördlich von Sukhothai. Die alte Stadt, die früher "Muang Chaliang" hieß, wurde während der Herrschaft von Phra Ruang in "Si Satchanalai" umbenannt, und im Park wurden 134 zerstörte Monumente entdeckt. Besuchen Sie die wichtigsten Stätten Wat Phra Si Rattana Mahathat, Wat Khao Suwan Khiri, Wat Chang Lom, Wat Chedi Chet Thaeo, Wat Suan Kao Utthayan Yai, Wat Nang Phaya, Wat Suan Kao Utthayan Noi und das Celadon Kiln Site Study and Conservation Center in Ban Ko Noi, etwa 4 Kilometer nördlich von Si Satchanalai. Sie fahren über Lampang nach Chiang Mai, wo Sie Phra That Lampang Luang besichtigen, und erreichen Chiang Mai am späten Nachmittag. Übernachtung in Chiang Mai.

5. Tag : Chiang Mai- Besichtigung (B/-/-)



Fahren Sie dreißig Minuten mit dem Auto nördlich von Chiang Mai zu einer Longtail-Boot-Anlegestelle, wo Sie einen gemütlichen Spaziergang über das Gelände mit einem Kräutergarten machen. Dann besteigen Sie ein Longtail-Boot und genießen eine 30-minütige Fahrt auf dem ländlichen Mae Ping-Fluss. Entlang der Flussufer sehen Sie traditionelle Holzhäuser und moderne Residenzen. Sie erreichen eine Bootsanlegestelle und gehen von dort aus etwa 10 Minuten zu Fuß zum Frischmarkt von Waroros, wo Sie die Lebensweise der Nordthailänder kennen lernen. Vom Markt aus fahren Sie mit einer Trishaw entlang der Tapae Road, vorbei an den Stadtmauern und entlang der Ratchadamnoen Road zum Wat Phra Singh. Am Nachmittag erkunden Sie das alte Chiang Mai mit seinen alten Stadtmauern, Toren, dem Graben und den Märkten. Nach dem Besuch des Wat Suan Dok, in dem die Asche der königlichen Familie von Chiang Mai beigesetzt ist, fahren Sie weiter zum Wat Phra That Doi Suthep, dem Tempel auf dem Berg und dem heiligsten in Nordthailand. Ihr erfahrener Reiseleiter erklärt Ihnen die Geschichte des Tempels und des weißen Elefanten, führt Sie durch den beeindruckenden Chedi und zeigt Ihnen die wunderschönen Wandmalereien. Am späten Nachmittag haben die Touristenmassen das Tempelgelände bereits verlassen und die Abenddämmerung sorgt für eine ganz besondere Atmosphäre. Nach Ihrer privaten Segnungszeremonie werden Sie Zeuge der magischen Abendgesänge der Mönche. Zum Abschluss genießen Sie den spektakulären, romantischen Abendblick über Chiang Mai mit seinen Millionen von glitzernden Lichtern. Übernachtung in Chiang Mai. Fahren Sie dreißig Minuten mit dem Auto nördlich von Chiang Mai zu einer Longtail-Boot-Anlegestelle, wo Sie einen gemütlichen Spaziergang über das Gelände mit einem Kräutergarten machen. Dann besteigen Sie ein Longtail-Boot und genießen eine 30-minütige Fahrt auf dem ländlichen Mae Ping-Fluss. Entlang der

Flussufer sehen Sie traditionelle Holzhäuser und moderne Residenzen. Sie erreichen eine Bootsanlegestelle und gehen von dort aus etwa 10 Minuten zu Fuß zum Frischmarkt von Waroros, wo Sie die Lebensweise der Nordthailänder kennen lernen. Vom Markt aus fahren Sie mit einer Trishaw entlang der Tapae Road, vorbei an den Stadtmauern und entlang der Ratchadamnoen Road zum Wat Phra Singh. Am Nachmittag erkunden Sie das alte Chiang Mai mit seinen alten Stadtmauern, Toren, dem Graben und den Märkten. Nach dem Besuch des Wat Suan Dok, in dem die Asche der königlichen Familie von Chiang Mai beigesetzt ist, fahren Sie weiter zum Wat Phra That Doi Suthep, dem Tempel auf dem Berg und dem heiligsten in Nordthailand. Ihr erfahrener Reiseleiter erklärt Ihnen die Geschichte des Tempels und des weißen Elefanten, führt Sie durch den beeindruckenden Chedi und zeigt Ihnen die wunderschönen Wandmalereien. Am späten Nachmittag haben die Touristenmassen das Tempelgelände bereits verlassen und die Abenddämmerung sorgt für eine ganz besondere Atmosphäre. Nach Ihrer privaten Segnungszeremonie werden Sie Zeuge der magischen Abendgesänge der Mönche. Zum Abschluss genießen Sie den spektakulären, romantischen Abendblick über Chiang Mai mit seinen Millionen von glitzernden Lichtern. Übernachtung in Chiang Mai.

6. Tag : Chiang Mai - Luang Prabang (B/-/-)



Nach dem Frühstück haben Sie Zeit zur freien Verfügung bis zum Transfer zum Flughafen Chiang Mai für Ihren Flug nach Luang Prabang. Nach der Ankunft in Luang Prabang, Transfer zum Hotel. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Übernachtung in Luang Prabang. Entfernung und Fahrtzeit: Chiang Mai Hotel - Chiang Mai Flughafen (4,7 km): 11 Minuten
 Luang Prabang Flughafen - Luang Prabang (4 km): 15 Minuten
 Nach dem Frühstück haben Sie Zeit zur freien Verfügung bis zum Transfer zum Flughafen Chiang Mai für Ihren Flug nach Luang Prabang. Nach der Ankunft in Luang Prabang, Transfer zum Hotel. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Übernachtung in Luang Prabang. Entfernung und Fahrtzeit: Chiang Mai Hotel - Chiang Mai Flughafen (4,7 km): 11 Minuten
 Luang Prabang Flughafen - Luang Prabang (4 km): 15 Minuten

7. Tag : Luang Prabang (B/-/D)



Nach dem Frühstück werden Sie von Ihrem Reiseleiter an Ihrem Hotel abgeholt. Ihre Stadtrundfahrt beginnt mit einem Besuch des ehemaligen Königspalastes, der heute das Nationalmuseum beherbergt, in dem Sie die Geschichte von Laos kennenlernen werden. Weiter geht es zu Fuß zum Wat Mai, einem Tempel, der für seine goldenen Flachreliefs bekannt ist, und zum Wat Sensoukarahm, der eine wunderschöne, schillernde goldene Fassade besitzt. Zum Abschluss des Vormittags besichtigen Sie den wunderschönen Wat Xieng Thong, einen der wichtigsten Tempel in Laos. Anschließend fahren Sie zurück zu Ihrem Hotel/Restaurant (Mittagessen nach Wunsch). Ihr Reiseleiter holt Sie um 14:00 Uhr mit Ihren angepassten Fahrrädern wieder an Ihrem Hotel in Luang Prabang ab. Die erste Station Ihrer Radtour am Nachmittag ist das Traditional

Arts & Ethnology Centre, ein Museum, das sich der Erforschung der reichen Vielfalt der ethnischen Minderheiten in Laos widmet. Traditionelle Kostüme, Werkzeuge und Artefakte sind neben ausführlichen Beschreibungen und schriftlichen Geschichten ausgestellt. Es ist eine gute Gelegenheit, einen Einblick in das laotische Volk zu bekommen (Achtung: montags geschlossen). Fahren Sie weiter zum Phousi-Markt, wo Sie sich unter die Einheimischen mischen und die Verkäufer unterstützen können, indem Sie frische Produkte oder Früchte kaufen. Ihr Reiseleiter wird Sie ermutigen, einige der exotischen Aromen der lokalen Früchte zu probieren, und Ihnen helfen, neue Produkte zu entdecken, die Sie in Ihrem Lebensmittelgeschäft zu Hause nicht finden! Die Rückfahrt zu Ihrem Hotel erfolgt mit dem Fahrrad. Die laotische Küche basiert auf den frischesten Produkten und enthält eine Reihe faszinierender Geschmacksrichtungen, von denen viele dem westlichen Gaumen nicht bekannt sind. Der Kochkurs im Restaurant "Tamarind" beginnt mit einer Einführung in diese Hauptzutaten und ihre Verwendung in der laotischen Küche. Dann beginnen Sie mit der Zubereitung einer Auswahl von Gerichten unter Anleitung eines gut gelaunten Kochs, der Ihnen sowohl die traditionellen Techniken als auch Informationen über die laotische Kultur vermittelt. Ein Kochkurs ist eine ideale Möglichkeit, eine Kultur von innen zu erleben, denn die Laoten sind stolz darauf, ihre Liebe zu ihrer Küche mit einer Einführung in die unverwechselbaren laotischen Gerichte in einer entspannten Atmosphäre zu teilen. Sie erhalten Rezepte, die Sie mit nach Hause nehmen können. Übernachtung in Luang Prabang. Nach dem Frühstück werden Sie von Ihrem Reiseleiter an Ihrem Hotel abgeholt. Ihre Stadtrundfahrt beginnt mit einem Besuch des ehemaligen Königspalastes, der heute das Nationalmuseum beherbergt, in dem Sie die Geschichte von Laos kennenlernen werden. Weiter geht es zu Fuß zum Wat Mai, einem Tempel, der für seine goldenen Flachreliefs bekannt ist, und zum Wat Sensoukarahm, der eine wunderschöne, schillernde goldene Fassade besitzt. Zum Abschluss des Vormittags besichtigen Sie den wunderschönen Wat Xieng Thong, einen der wichtigsten Tempel in Laos. Anschließend fahren Sie zurück zu Ihrem Hotel/Restaurant (Mittagessen nach Wunsch). Ihr Reiseleiter holt Sie um 14:00 Uhr mit Ihren angepassten Fahrrädern wieder an Ihrem Hotel in Luang Prabang ab. Die erste Station Ihrer Radtour am Nachmittag ist das Traditional Arts & Ethnology Centre, ein Museum, das sich der Erforschung der reichen Vielfalt der ethnischen Minderheiten in Laos widmet. Traditionelle Kostüme, Werkzeuge und Artefakte sind neben ausführlichen Beschreibungen und schriftlichen Geschichten ausgestellt. Es ist eine gute Gelegenheit, einen Einblick in das laotische Volk zu bekommen (Achtung: montags geschlossen). Fahren Sie weiter zum Phousi-Markt, wo Sie sich unter die Einheimischen mischen und die Verkäufer unterstützen können, indem Sie frische Produkte oder Früchte kaufen. Ihr Reiseleiter wird Sie ermutigen, einige der exotischen Aromen der lokalen Früchte zu probieren, und Ihnen helfen, neue Produkte zu entdecken, die Sie in Ihrem Lebensmittelgeschäft zu Hause nicht finden! Die Rückfahrt zu Ihrem Hotel erfolgt mit dem Fahrrad. Die laotische Küche basiert auf den frischesten Produkten und enthält eine Reihe faszinierender Geschmacksrichtungen, von denen viele dem westlichen Gaumen nicht bekannt sind. Der Kochkurs im Restaurant "Tamarind" beginnt mit einer Einführung in diese Hauptzutaten und ihre Verwendung in der laotischen Küche. Dann beginnen Sie mit der Zubereitung einer Auswahl von Gerichten unter Anleitung eines gut gelaunten Kochs, der Ihnen sowohl die traditionellen Techniken als auch Informationen über die laotische Kultur vermittelt. Ein Kochkurs ist eine ideale Möglichkeit, eine Kultur von innen zu erleben, denn die Laoten sind stolz darauf, ihre Liebe zu ihrer Küche mit einer Einführung in die unverwechselbaren laotischen Gerichte in einer entspannten Atmosphäre zu teilen. Sie erhalten Rezepte, die Sie mit nach Hause nehmen können. Übernachtung in Luang Prabang.

8. Tag : Luang Prabang - Pak Ou-Höhlen - Luang Prabang (B/L/D)

Für Frühaufsteher gibt es einen ganz besonderen Besuch in der Morgendämmerung, um die Mönche beim Sammeln der Almosen zu beobachten. Wenn die Sonne aufgeht, verlassen lange Reihen orange gekleideter Mönche ihre Pagoden und gehen barfuß durch die Straßen, um die Opfergaben der Einwohner von Luang Prabang einzusammeln. Es ist eine wunderschöne, heitere Zeremonie, die den Spiritualismus der Laoten unterstreicht. Rückkehr zum Hotel und Frühstück. Anschließend gehen Sie an Bord eines traditionellen Holzbootes, der Nava Mekong, und unternehmen eine entspannende Fahrt auf dem mächtigen Mekong-Fluss. Genießen Sie die atemberaubende Berglandschaft und erleben Sie das einfache ländliche Leben, das vom Fluss abhängt, während Sie 1,5 bis 2 Stunden flussaufwärts fahren. Sie erreichen die Pak Ou-Höhlen am Zusammenfluss des Mekong und des Nam Ou-Flusses. In diesen beiden Höhlen werden Hunderte von heiligen, jahrhundertealten Buddha-Statuen aufbewahrt, die während des laotischen Neujahrsfestes Mitte April zu Pilgern werden. Das Boot fährt dann weiter in der Nähe der Höhlen und legt zur Mittagszeit am Fuße der wunderschönen Kalksteinfelsen an. An Bord wird eine Auswahl an typischen laotischen Gerichten serviert. Die Rückfahrt nach Luang Prabang erfolgt am frühen Nachmittag. Heute Nachmittag haben Sie die Gelegenheit, an einer einzigartigen, traditionellen laotischen Zeremonie teilzunehmen. Die Baci-Zeremonie wird anlässlich eines wichtigen Ereignisses wie Hochzeiten, Geburten oder zur Begrüßung von Gästen durchgeführt und ist ein Mittel, um anderen guten Willen und Glück zuzusprechen. Während des Baci werden spezielle Blumentablets und Leckereien vorbereitet, die dann von den

Teilnehmern berührt werden, während ein buddhistisches Mantra gesungen wird. Nach Beendigung des Gesangs werden Baumwollfäden um das Handgelenk der Teilnehmer gebunden, während sie einen individuellen Segen erhalten. Anschließend erklimmen Sie die 328 Stufen zum Gipfel des Mount Phousi und genießen einen Panoramablick über die Stadt und die umliegende Landschaft. Abends besuchen Sie den Markt der Bergvölker. Genießen Sie ein köstliches laotisches Menü im 3 Nagas Hotel. Übernachtung in Luang Prabang Entfernung und Fahrtzeit: Luang Prabang - Pak Ou (30 km): 1.30 Std. Für Frühaufsteher gibt es einen ganz besonderen Besuch in der Morgendämmerung, um die Mönche beim Sammeln der Almosen zu beobachten. Wenn die Sonne aufgeht, verlassen lange Reihen orange gekleideter Mönche ihre Pagoden und gehen barfuß durch die Straßen, um die Opfergaben der Einwohner von Luang Prabang einzusammeln. Es ist eine wunderschöne, heitere Zeremonie, die den Spiritualismus der Laoten unterstreicht. Rückkehr zum Hotel und Frühstück. Anschließend gehen Sie an Bord eines traditionellen Holzbootes, der Nava Mekong, und unternehmen eine entspannende Fahrt auf dem mächtigen Mekong-Fluss. Genießen Sie die atemberaubende Berglandschaft und erleben Sie das einfache ländliche Leben, das vom Fluss abhängt, während Sie 1,5 bis 2 Stunden flussaufwärts fahren. Sie erreichen die Pak Ou-Höhlen am Zusammenfluss des Mekong und des Nam Ou-Flusses. In diesen beiden Höhlen werden Hunderte von heiligen, jahrhundertealten Buddha-Statuen aufbewahrt, die während des laotischen Neujahrsfestes Mitte April zu Pilgern werden. Das Boot fährt dann weiter in der Nähe der Höhlen und legt zur Mittagszeit am Fuße der wunderschönen Kalksteinfelsen an. An Bord wird eine Auswahl an typischen laotischen Gerichten serviert. Die Rückfahrt nach Luang Prabang erfolgt am frühen Nachmittag. Heute Nachmittag haben Sie die Gelegenheit, an einer einzigartigen, traditionellen laotischen Zeremonie teilzunehmen. Die Baci-Zeremonie wird anlässlich eines wichtigen Ereignisses wie Hochzeiten, Geburten oder zur Begrüßung von Gästen durchgeführt und ist ein Mittel, um anderen guten Willen und Glück zuzusprechen. Während des Baci werden spezielle Blumentablets und Leckereien vorbereitet, die dann von den Teilnehmern berührt werden, während ein buddhistisches Mantra gesungen wird. Nach Beendigung des Gesangs werden Baumwollfäden um das Handgelenk der Teilnehmer gebunden, während sie einen individuellen Segen erhalten. Anschließend erklimmen Sie die 328 Stufen zum Gipfel des Mount Phousi und genießen einen Panoramablick über die Stadt und die umliegende Landschaft. Abends besuchen Sie den Markt der Bergvölker. Genießen Sie ein köstliches laotisches Menü im 3 Nagas Hotel. Übernachtung in Luang Prabang Entfernung und Fahrtzeit: Luang Prabang - Pak Ou (30 km): 1.30 Std.

9. Tag : Luang Prabang - Hanoi (B/-/-)

Nach dem Frühstück haben Sie Zeit zur freien Verfügung, bevor Sie zum Flughafen gebracht werden. Ankunft in Hanoi, wo Sie abgeholt und zu Ihrem Hotel gebracht werden. Übernachtung in Hanoi. Entfernung und Fahrtzeit: Luang Prabang - Luang Prabang Flughafen (4 km): 15 Minuten Hanoi Noi Bai Flughafen zu Ihrem gewählten Hotel in Hanoi (32 km): 50 Minuten Nach dem Frühstück haben Sie Zeit zur freien Verfügung, bevor Sie zum Flughafen gebracht werden. Ankunft in Hanoi, wo Sie abgeholt und zu Ihrem Hotel gebracht werden. Übernachtung in Hanoi. Entfernung und Fahrtzeit: Luang Prabang - Luang Prabang Flughafen (4 km): 15 Minuten Hanoi Noi Bai Flughafen zu Ihrem gewählten Hotel in Hanoi (32 km): 50 Minuten

10. Tag : Hanoi - Halong-Bucht-Kreuzfahrt (B/L/D)

Nach dem Frühstück verlassen Sie Hanoi für eine 2,5-stündige Fahrt zur Halong-Bucht, einschließlich eines 20-minütigen Stopps auf dem Weg. Sie erreichen die Anlegestelle in Halong City gegen Mittag und erledigen die Check-in-Formalitäten. Nach der Begrüßung an Bord wird Ihnen ein Mittagessen serviert, während Sie in Richtung Bucht schippern. Am Nachmittag haben Sie die Möglichkeit, einige Besichtigungen und/oder Aktivitäten zu unternehmen (je nach dem Reiseplan des jeweiligen Schiffes) oder sich einfach an Bord zu entspannen. Am Ende des Tages ankert das Schiff für die Nacht inmitten der Karstformationen. Das Abendessen wird an Bord serviert. Übernachtung in der Halong-Bucht. Entfernung und Fahrtzeit: Hanoi nach Halong Bay (180 km): 2,5 Stunden Nach dem Frühstück verlassen Sie Hanoi für eine 2,5-stündige Fahrt zur Halong-Bucht, einschließlich eines 20-minütigen Stopps auf dem Weg. Sie erreichen die Anlegestelle in Halong City gegen Mittag und erledigen die Check-in-Formalitäten. Nach der Begrüßung an Bord wird Ihnen ein Mittagessen serviert, während Sie in Richtung Bucht schippern. Am Nachmittag haben Sie die Möglichkeit, einige Besichtigungen und/oder Aktivitäten zu unternehmen (je nach dem Reiseplan des jeweiligen Schiffes) oder sich einfach an Bord zu entspannen. Am Ende des Tages ankert das Schiff für die Nacht inmitten der Karstformationen. Das Abendessen wird an Bord serviert. Übernachtung in der Halong-Bucht. Entfernung und Fahrtzeit: Hanoi nach Halong Bay (180 km): 2,5 Stunden

11. Tag : Halong-Bucht-Kreuzfahrt - Hanoi - Halbtägige Stadtrundfahrt (B/-/-)

Genießen Sie Ihren frischen Morgen in der Mitte der Bucht, die Sonne geht morgens über Halong auf und das Frühstück wird

serviert (Brunch auf einigen Booten), während das Schiff langsam durch die herrlichen Felsformationen und zurück zum Hafen fährt. Ausschiffung und Transfer zurück nach Hanoi Nach der Ankunft in Hanoi am späten Nachmittag unternehmen Sie eine halbtägige Stadtrundfahrt, um die charmante und historische Hauptstadt Vietnams zu entdecken. Hanoi ist eine einzigartige Stadt mit einer mehr als 1000-jährigen reichen Kultur und faszinierenden Geschichte. Die von Bäumen gesäumten Boulevards, die französische Kolonialarchitektur, friedliche Seen und orientalische Tempel. Die Stadtrundfahrt beinhaltet einen Besuch des Literaturtempels, des Hoan-Kiem-Sees und einen Spaziergang durch das alte Viertel. Übernachtung in Hanoi. Entfernung und Fahrtzeit: Halong-Bucht nach Hanoi (180 km): 2,5 Std. Genießen Sie Ihren frischen Morgen in der Mitte der Bucht, die Sonne geht morgens über Halong auf und das Frühstück wird serviert (Brunch auf einigen Booten), während das Schiff langsam durch die herrlichen Felsformationen und zurück zum Hafen fährt. Ausschiffung und Transfer zurück nach Hanoi Nach der Ankunft in Hanoi am späten Nachmittag unternehmen Sie eine halbtägige Stadtrundfahrt, um die charmante und historische Hauptstadt Vietnams zu entdecken. Hanoi ist eine einzigartige Stadt mit einer mehr als 1000-jährigen reichen Kultur und faszinierenden Geschichte. Die von Bäumen gesäumten Boulevards, die französische Kolonialarchitektur, friedliche Seen und orientalische Tempel. Die Stadtrundfahrt beinhaltet einen Besuch des Literaturtempels, des Hoan-Kiem-Sees und einen Spaziergang durch das alte Viertel. Übernachtung in Hanoi. Entfernung und Fahrtzeit: Halong-Bucht nach Hanoi (180 km): 2,5 Std.

12. Tag : Hanoi - Hue - Halbtägige Stadtrundfahrt (B/-/-)

Heute Morgen nach dem Frühstück fahren Sie von Ihrem Hotel zum Flughafen Noi Bai für Ihren Flug nach Hue. Ankunft in Hue und Check-in im Hotel. Am Nachmittag beginnen Sie Ihre Entdeckungstour durch Hue an der kaiserlichen Zitadelle, wo die Nguyen-Dynastie zwischen 1802 und 1945 regierte. Die alte Zitadelle spiegelt sowohl den Prunk und die Zeremonien der dynastischen Herrscher als auch die Narben vieler Jahre des Aufruhrs wider, sowohl in der Vergangenheit als auch in der Gegenwart (die königliche Zitadelle wurde in der letzten Phase des Krieges schwer beschädigt), bewahrt aber auch heute noch ein Gefühl von Anmut und Majestät. Anschließend besuchen Sie die Thien Mu-Pagode (Himmliche Dame), die den Parfümfluss überblickt. Der 1601 errichtete, 21 Meter hohe Turm ist das Herzstück der Pagode und stellt sieben Reinkarnationen Buddhas dar. Auf dem Gelände der Pagode steht das Austin-Auto, das 1963 berühmt wurde, als ein ansässiger Mönch mit dem Fahrzeug in das damalige Saigon fuhr, um gegen das Regime im Süden zu protestieren. Das Foto, auf dem er sich selbst verewigt, wurde aufgenommen und ist eines der bekanntesten Bilder des Krieges. Weiterfahrt zum Grabmal von Khai Dinh, das sich durch sein traditionelles vietnamesisches Design mit einem europäischen Touch von den anderen Gräbern in Hue unterscheidet. Übernachtung in Hue. Entfernung und Fahrtzeit: Von Ihrem gewählten Hotel in Hanoi zum Flughafen Hanoi Noi Bai (32 km): 50 Minuten Flughafen Hue zu Ihrem gewählten Hotel in Hue (18 km): 25 Minuten

Heute Morgen nach dem Frühstück fahren Sie von Ihrem Hotel zum Flughafen Noi Bai für Ihren Flug nach Hue. Ankunft in Hue und Check-in im Hotel. Am Nachmittag beginnen Sie Ihre Entdeckungstour durch Hue an der kaiserlichen Zitadelle, wo die Nguyen-Dynastie zwischen 1802 und 1945 regierte. Die alte Zitadelle spiegelt sowohl den Prunk und die Zeremonien der dynastischen Herrscher als auch die Narben vieler Jahre des Aufruhrs wider, sowohl in der Vergangenheit als auch in der Gegenwart (die königliche Zitadelle wurde in der letzten Phase des Krieges schwer beschädigt), bewahrt aber auch heute noch ein Gefühl von Anmut und Majestät. Anschließend besuchen Sie die Thien Mu-Pagode (Himmliche Dame), die den Parfümfluss überblickt. Der 1601 errichtete, 21 Meter hohe Turm ist das Herzstück der Pagode und stellt sieben Reinkarnationen Buddhas dar. Auf dem Gelände der Pagode steht das Austin-Auto, das 1963 berühmt wurde, als ein ansässiger Mönch mit dem Fahrzeug in das damalige Saigon fuhr, um gegen das Regime im Süden zu protestieren. Das Foto, auf dem er sich selbst verewigt, wurde aufgenommen und ist eines der bekanntesten Bilder des Krieges. Weiterfahrt zum Grabmal von Khai Dinh, das sich durch sein traditionelles vietnamesisches Design mit einem europäischen Touch von den anderen Gräbern in Hue unterscheidet. Übernachtung in Hue. Entfernung und Fahrtzeit: Von Ihrem gewählten Hotel in Hanoi zum Flughafen Hanoi Noi Bai (32 km): 50 Minuten Flughafen Hue zu Ihrem gewählten Hotel in Hue (18 km): 25 Minuten

13. Tag : Hue - Danang - Hoi An - Halbtägige Stadtrundfahrt (B/-/-)

Verlassen Sie Hue in Richtung Hoi An, einem wichtigen asiatischen Handelshafen im 17. und 18. Jahrhundert, dessen Architektur und entspannter Lebensstil sich im Laufe der Jahre kaum verändert haben. Die landschaftlich reizvolle Strecke führt durch das wunderbar fotogene Fischerdorf Lang Co, bevor Sie den Wolkenpass überqueren. Fahren Sie durch Danang und besuchen Sie das Cham-Museum, das die schönste Sammlung von Cham-Skulpturen der Welt beherbergt. Am Nachmittag unternehmen Sie einen Rundgang durch die Altstadt und besichtigen die ehemaligen Kaufmannshäuser, die 400 Jahre alte japanische überdachte Brücke und den farbenfrohen Markt. Übernachtung in Hoi An Entfernung und Fahrtzeit: Von Hue nach Hoi An (100 km): 3 Std. Verlassen Sie Hue in Richtung Hoi An, einem wichtigen asiatischen Handelshafen im 17. und 18. Jahrhundert, dessen Architektur und entspannter Lebensstil sich im Laufe der Jahre kaum verändert haben. Die

landschaftlich reizvolle Strecke führt durch das wunderbar fotogene Fischerdorf Lang Co, bevor Sie den Wolkenpass überqueren. Fahren Sie durch Danang und besuchen Sie das Cham-Museum, das die schönste Sammlung von Cham-Skulpturen der Welt beherbergt. Am Nachmittag unternehmen Sie einen Rundgang durch die Altstadt und besichtigen die ehemaligen Kaufmannshäuser, die 400 Jahre alte japanische überdachte Brücke und den farbenfrohen Markt. Übernachtung in Hoi An
Entfernungen und Fahrtzeit: Von Hue nach Hoi An (100 km): 3 Std.

14. Tag : Hoi An - Zur freien Verfügung (B/-/-)

Freie Zeit zur Verfügung. Ein Vorschlag: Fahren Sie zum Cua Dai Beach in Hoi An, der mit seinem langen weißen Sand, dem kristallklaren Wasser und dem Blick auf die Insel beeindruckt. Übernachtung in Hoi An. Freie Zeit zur Verfügung. Ein Vorschlag: Fahren Sie zum Cua Dai Beach in Hoi An, der mit seinem langen weißen Sand, dem kristallklaren Wasser und dem Blick auf die Insel beeindruckt. Übernachtung in Hoi An.

15. Tag : Hoi An - Danang - Ho-Chi-Minh-Stadt - Ganztägige Stadtrundfahrt (B/-/-)

Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen Danang für den kurzen Flug ins dynamische Ho-Chi-Minh-Stadt, von den Einheimischen immer noch Saigon genannt. Nach der Ankunft machen Sie eine Tour durch das pulsierende Ho-Chi-Minh-Stadt. Auf dem Programm steht die Halle der Wiedervereinigung, früher bekannt als Präsidentenpalast. Dieses moderne Gebäude wurde am Morgen des 30. April 1975 von nordvietnamesischen Panzern eingenommen, als Saigon fiel. Dieses faszinierende Gebäude ist voller Geschichte, die vielen noch frisch im Gedächtnis ist. Von dort aus spazieren Sie (Ihr Fahrzeug steht Ihnen jederzeit zur Verfügung) zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der kolonialen Ho-Chi-Minh-Stadt: das alte Postamt von Saigon, die Dong Khoi Street (früher Rue Catinat), das Continental Hotel, das Opernhaus und das Rathaus. Nach diesem historischen Besuch geht es weiter zum War Remnants Museum, in dessen Ausstellungsräumen Bilder aus dem französischen und dem "amerikanischen" Krieg zu sehen sind. Weiter geht es zur Jadekaiser-Pagode, die am Rande des Bezirks 1 liegt. Diese 1909 von kantonesischen Buddhisten errichtete Oase der Ruhe wurde nach Feng-Shui-Prinzipien gestaltet und zeigt kunstvolle Statuen und Bildnisse. Nach der Besichtigung fahren Sie zurück zu Ihrem Hotel. Übernachtung in Ho-Chi-Minh-Stadt. Entfernungen und Fahrtzeiten: Die Routen können je nach Interesse des Kunden geändert werden. Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen Danang für den kurzen Flug ins dynamische Ho-Chi-Minh-Stadt, von den Einheimischen immer noch Saigon genannt. Nach der Ankunft machen Sie eine Tour durch das pulsierende Ho-Chi-Minh-Stadt. Auf dem Programm steht die Halle der Wiedervereinigung, früher bekannt als Präsidentenpalast. Dieses moderne Gebäude wurde am Morgen des 30. April 1975 von nordvietnamesischen Panzern eingenommen, als Saigon fiel. Dieses faszinierende Gebäude ist voller Geschichte, die vielen noch frisch im Gedächtnis ist. Von dort aus spazieren Sie (Ihr Fahrzeug steht Ihnen jederzeit zur Verfügung) zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der kolonialen Ho-Chi-Minh-Stadt: das alte Postamt von Saigon, die Dong Khoi Street (früher Rue Catinat), das Continental Hotel, das Opernhaus und das Rathaus. Nach diesem historischen Besuch geht es weiter zum War Remnants Museum, in dessen Ausstellungsräumen Bilder aus dem französischen und dem "amerikanischen" Krieg zu sehen sind. Weiter geht es zur Jadekaiser-Pagode, die am Rande des Bezirks 1 liegt. Diese 1909 von kantonesischen Buddhisten errichtete Oase der Ruhe wurde nach Feng-Shui-Prinzipien gestaltet und zeigt kunstvolle Statuen und Bildnisse. Nach der Besichtigung fahren Sie zurück zu Ihrem Hotel. Übernachtung in Ho-Chi-Minh-Stadt. Entfernungen und Fahrtzeiten: Die Routen können je nach Interesse des Kunden geändert werden.

16. Tag : Ho-Chi-Minh-Stadt - Siem Reap (B/-/-)

Der Vormittag steht zur freien Verfügung für letzte Einkäufe oder Sightseeing, bevor Sie zum Flughafen für den Flug nach Siem Reap gebracht werden. Ankunft in Siem Reap mit dem Morgenflug und Transfer zum Hotel. Siem Reap ist der Ausgangspunkt für die Erkundung der sagenumwobenen Tempel von Angkor, der alten Hauptstadt des Khmer-Reiches. Heute Nachmittag besuchen Sie die antike Stadt Angkor Thom. Sie ist die letzte Hauptstadt des Großen Khmer-Reiches unter der Herrschaft von Jayavarman VII. Die Stadt ist von einer 8 m hohen Mauer umgeben, die ein perfektes Quadrat bildet. Betreten Sie die Stadt durch das antike Südtor, ein beeindruckendes Steintor, das mit dreiköpfigen Elefanten verziert ist und von vier riesigen Gesichtern gekrönt wird. Von hier aus geht es weiter zum Bayon-Tempel im Zentrum der Stadt. Dieses Meisterwerk aus dem 12. Jahrhundert ist eine Studie der Erhabenheit und bekannt für seine Wandmalereien, die das Leben in Angkor darstellen, und die 52 Türme mit den rätselhaften Gesichtern Buddhas, die über die riesigen Provinzen des Großen Khmer-Reiches blicken. Die nahegelegene Terrasse der Elefanten und die Terrasse des Leprakönigs sind ebenfalls einen Besuch wert, da beide für ihre komplizierten Reliefschnitzereien bekannt sind. Übernachtung in Siem Reap. Entfernungen und Fahrtzeit: Siem Reap Flughafen - Siem Reap (8 km): 15 Minuten Siem Reap - Tempel (06 km): 10 min Der Vormittag steht zur freien Verfügung für letzte Einkäufe oder Sightseeing, bevor Sie zum Flughafen für den Flug nach Siem Reap gebracht werden. Ankunft in Siem Reap mit dem Morgenflug und Transfer zum Hotel. Siem Reap ist der

Ausgangspunkt für die Erkundung der sagenumwobenen Tempel von Angkor, der alten Hauptstadt des Khmer-Reiches. Heute Nachmittag besuchen Sie die antike Stadt Angkor Thom. Sie ist die letzte Hauptstadt des Großen Khmer-Reiches unter der Herrschaft von Jayavarman VII. Die Stadt ist von einer 8 m hohen Mauer umgeben, die ein perfektes Quadrat bildet. Betreten Sie die Stadt durch das antike Südtor, ein beeindruckendes Steintor, das mit dreiköpfigen Elefanten verziert ist und von vier riesigen Gesichtern gekrönt wird. Von hier aus geht es weiter zum Bayon-Tempel im Zentrum der Stadt. Dieses Meisterwerk aus dem 12. Jahrhundert ist eine Studie der Erhabenheit und bekannt für seine Wandmalereien, die das Leben in Angkor darstellen, und die 52 Türme mit den rätselhaften Gesichtern Buddhas, die über die riesigen Provinzen des Großen Khmer-Reiches blicken. Die nahegelegene Terrasse der Elefanten und die Terrasse des Leprakönigs sind ebenfalls einen Besuch wert, da beide für ihre komplizierten Reliefschnitzereien bekannt sind. Übernachtung in Siem Reap. Entfernungen und Fahrtzeit: Siem Reap Flughafen - Siem Reap (8 km): 15 Minuten Siem Reap - Tempel (06 km): 10 min

17. Tag : Siem Reap (B/L/-)

Begeben Sie sich auf eine interessante Bootsfahrt auf dem Tonlé-Sap-See, bei der Sie die Gelegenheit haben, etwas über das Leben auf dem See zu erfahren. Sie fahren vorbei an weitläufigen Reisfeldern und durch Dörfer, in denen Reis und Fisch häufig am Straßenrand trocknen. Anschließend gehen Sie an Bord eines privaten Holzbootes und machen eine Bootsfahrt auf einem Kanal, der zum Tonle-Sap-See führt. Fahren Sie entlang des Kanals mit Häusern auf beiden Seiten: Je nach Zeitpunkt Ihres Besuchs haben die Häuser entweder direkten Zugang zum Wasser oder stehen auf Stelzen hoch über dem Boden, ein Phänomen, das durch das jährliche Ansteigen und Zurückgehen des Wassers des Tonle-Sap-Sees, des größten Sees in Südostasien, verursacht wird. Sie fahren an den Booten und Netzen der einheimischen Fischer vorbei, von denen Sie einige beim Fischen in den Gewässern, durch die das Boot fährt, beobachten können. Wenn Sie sich dem See nähern, werden Sie schwimmende Häuser sehen, die mit der jährlichen Ebbe und Flut des Sees ihren Standort wechseln. Unterwegs können Sie bei einem Mittagessen in einem Familienhaus die Lebensweise der Einheimischen besser kennen lernen. Dies ist eine einmalige Gelegenheit, die Lebensweise der Einheimischen aus erster Hand kennenzulernen - in einem Stelzenhaus sitzend, während Sie die Boote draußen vorbeiziehen sehen. (Hinweis: Aufgrund des schwankenden Wasserstandes des Sees und der Kanäle hängt das besuchte Dorf vom Datum und dem Wasserstand zu diesem Zeitpunkt ab). Kehren Sie nach Siem Reap zurück und haben Sie während der heißesten Zeit des Tages etwas Zeit zur freien Verfügung. Später am Tag steigen Sie in ein lokales "Remok" (ähnlich dem thailändischen "Tuk Tuk"), das Sie zu einer speziellen Besichtigungstour des berühmten Angkor Wat bringt. Angkor Wat wurde während der Herrschaft von König Suryavarman II. im frühen 12. Jahrhundert nach dem Vorbild des Tempelbergs erbaut, der den Berg Meru, die Heimat der Götter, symbolisiert. Im Inneren des Tempels sind die Wände mit Steinmetzarbeiten und Flachreliefs bedeckt, die die hinduistische Mythologie und die Kriege darstellen, die Suryavarman II. während seiner Herrschaft führte. Angkor Wat ist bekannt für die mehr als 2.000 Apsara-Tänzerinnen, die den Tempel schmücken. Man nimmt an, dass der Bau rund dreißig Jahre intensiver Arbeit in Anspruch genommen hat. Heute ist Angkor Wat auf der kambodschanischen Nationalflagge abgebildet, denn der Tempel symbolisiert die Seele des Khmer-Volkes. Sie werden kurz vor Sonnenuntergang dort sein, wenn Angkor Wat weniger besucht ist und die Apsaras in schönstem Licht erstrahlen. Übernachtung in Siem Reap. Entfernungen und Fahrtzeit: Siem Reap - Tonle Sap (20 km): 30 Minuten Siem Reap - Tempel (06 km): 10 min

Begeben Sie sich auf eine interessante Bootsfahrt auf dem Tonlé-Sap-See, bei der Sie die Gelegenheit haben, etwas über das Leben auf dem See zu erfahren. Sie fahren vorbei an weitläufigen Reisfeldern und durch Dörfer, in denen Reis und Fisch häufig am Straßenrand trocknen. Anschließend gehen Sie an Bord eines privaten Holzbootes und machen eine Bootsfahrt auf einem Kanal, der zum Tonle-Sap-See führt. Fahren Sie entlang des Kanals mit Häusern auf beiden Seiten: Je nach Zeitpunkt Ihres Besuchs haben die Häuser entweder direkten Zugang zum Wasser oder stehen auf Stelzen hoch über dem Boden, ein Phänomen, das durch das jährliche Ansteigen und Zurückgehen des Wassers des Tonle-Sap-Sees, des größten Sees in Südostasien, verursacht wird. Sie fahren an den Booten und Netzen der einheimischen Fischer vorbei, von denen Sie einige beim Fischen in den Gewässern, durch die das Boot fährt, beobachten können. Wenn Sie sich dem See nähern, werden Sie schwimmende Häuser sehen, die mit der jährlichen Ebbe und Flut des Sees ihren Standort wechseln. Unterwegs können Sie bei einem Mittagessen in einem Familienhaus die Lebensweise der Einheimischen besser kennen lernen. Dies ist eine einmalige Gelegenheit, die Lebensweise der Einheimischen aus erster Hand kennenzulernen - in einem Stelzenhaus sitzend, während Sie die Boote draußen vorbeiziehen sehen. (Hinweis: Aufgrund des schwankenden Wasserstandes des Sees und der Kanäle hängt das besuchte Dorf vom Datum und dem Wasserstand zu diesem Zeitpunkt ab). Kehren Sie nach Siem Reap zurück und haben Sie während der heißesten Zeit des Tages etwas Zeit zur freien Verfügung. Später am Tag steigen Sie in ein lokales "Remok" (ähnlich dem thailändischen "Tuk Tuk"), das Sie zu einer speziellen Besichtigungstour des berühmten Angkor Wat bringt. Angkor Wat wurde während der Herrschaft von König Suryavarman II. im frühen 12. Jahrhundert nach dem Vorbild des Tempelbergs erbaut, der den Berg Meru, die Heimat der Götter, symbolisiert. Im Inneren des Tempels sind die Wände mit

Steinmetzarbeiten und Flachreliefs bedeckt, die die hinduistische Mythologie und die Kriege darstellen, die Suryavarman II. während seiner Herrschaft führte. Angkor Wat ist bekannt für die mehr als 2.000 Apsara-Tänzerinnen, die den Tempel schmücken. Man nimmt an, dass der Bau rund dreißig Jahre intensiver Arbeit in Anspruch genommen hat. Heute ist Angkor Wat auf der kambodschanischen Nationalflagge abgebildet, denn der Tempel symbolisiert die Seele des Khmer-Volkes. Sie werden kurz vor Sonnenuntergang dort sein, wenn Angkor Wat weniger besucht ist und die Apsaras in schönstem Licht erstrahlen. Übernachtung in Siem Reap. Entfernungen und Fahrtzeit: Siem Reap - Tonle Sap (20 km): 30 Minuten Siem Reap - Tempel (06 km): 10 min

18. Tag : Siem Reap (B/-/-)

Heute erkunden Sie einige Tempel des Kleinen Kreises. Der berühmteste von ihnen ist Ta Prohm. Ta Prohm wurde zwischen dem späten 12. und dem frühen 13. Jahrhundert erbaut und ist insofern einzigartig, als er größtenteils von Dschungelbäumen und Weinreben überwuchert wurde und viele Teile des Tempels zu Boden stürzten. Dies macht den "Grabräubertempel" zu einem der malerischsten und einprägsamsten Tempel von Angkor. Da dieser Tempel immer beliebter wird, besuchen Sie ihn am besten um 7:30 Uhr, wenn er geöffnet wird, und betreten ihn von Osten, der Richtung, in die der Tempel zeigt, und praktischerweise auf der gegenüberliegenden Seite des Parkplatzes für den Reisebus. Auf Ihrem Besuchsprogramm stehen auch Banteay Kdei, ein buddhistisches Kloster aus dem späten 12. Jahrhundert, und Srah Srang, auch bekannt als das "Becken der Waschungen". Genießen Sie etwas Zeit zur freien Verfügung, bis es Zeit für den Transfer zum Flughafen für Ihren Rückflug ist. Entfernungen und Fahrtzeit: Siem Reap - Tempel (06 km): 10 Minuten Siem Reap - Siem Reap Flughafen (8 km): 15 min ***Ende der Dienstleistungen***

Heute erkunden Sie einige Tempel des Kleinen Kreises. Der berühmteste von ihnen ist Ta Prohm. Ta Prohm wurde zwischen dem späten 12. und dem frühen 13. Jahrhundert erbaut und ist insofern einzigartig, als er größtenteils von Dschungelbäumen und Weinreben überwuchert wurde und viele Teile des Tempels zu Boden stürzten. Dies macht den "Grabräubertempel" zu einem der malerischsten und einprägsamsten Tempel von Angkor. Da dieser Tempel immer beliebter wird, besuchen Sie ihn am besten um 7:30 Uhr, wenn er geöffnet wird, und betreten ihn von Osten, der Richtung, in die der Tempel zeigt, und praktischerweise auf der gegenüberliegenden Seite des Parkplatzes für den Reisebus. Auf Ihrem Besuchsprogramm stehen auch Banteay Kdei, ein buddhistisches Kloster aus dem späten 12. Jahrhundert, und Srah Srang, auch bekannt als das "Becken der Waschungen". Genießen Sie etwas Zeit zur freien Verfügung, bis es Zeit für den Transfer zum Flughafen für Ihren Rückflug ist. Entfernungen und Fahrtzeit: Siem Reap - Tempel (06 km): 10 Minuten Siem Reap - Siem Reap Flughafen (8 km): 15 min ***Ende der Dienstleistungen***

Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

PREISE

von - bis	Doppelzimmerpreis p.P.	Einzelzimmerpreis p.P.
01/05/2025 - 30/09/2025	3557 €	4632 €
01/10/2025 - 30/04/2026	3797 €	4544 €
01/05/2026 - 30/09/2026	3663 €	4770 €
01/10/2026 - 30/04/2027	3910 €	4680 €

IM REISEPREIS ENTHALTENE LEISTUNGEN

- Unterkunft in ausgewählten Hotels.
- Mahlzeiten wie angegeben (B= Frühstück, L= Mittagessen, D= Abendessen).
- Englisch sprechender Reiseleiter oder Vertreter.
- Touren und Transfers wie angegeben in einem privaten, klimatisierten Fahrzeug.
- Eintrittsgelder für die erwähnten Besichtigungen.
- Bootsfahrt wie im Reiseplan angegeben

IM REISEPREIS NICHT ENTHALTENE REISELEISTUNGEN

- Andere Mahlzeiten als angegeben.
- Andere als die genannten Dienstleistungen.
- Internationale und nationale Flüge
- Wäsche, Telefongespräche und Ausgaben persönlicher Art.
- Trinkgelder, Reiseversicherungen.
- Alle von den Apsara-Behörden in Siem Reap erhobenen Zuschläge/Extragebühren, die ohne vorherige Ankündigung geändert werden können.
- Visa und Gebühren für das Abstempeln von Visa für Laos, Vietnam und Kambodscha
- Visum für Kambodscha (Visum wird bei Ankunft ausgestellt, USD30/Pax, bitte 1 Passfoto mitbringen)
- Eintrittsgelder für Kameras/Videos
- Persönliche Ausgaben (Getränke, Wäsche, Telefon, Trinkgelder usw.)
- Reiseversicherung einschließlich Hubschrauber-Evakuierung für Kambodscha

Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

IHRE REISEPLANER

Ihre Reiseplaner in Baierbrunn

Tuoi Luong

+49 (0) 89 24295183

info@itsyourtrip.de



Position: Kundenberaterin

Beschreibung:

Hallo, mein Name ist Tuoi Luong und ich freue mich sehr, wenn mit Ihnen zusammen Ihre Traumreise zu erstellen. Ich arbeite seit mehr als 17 Jahren im Tourismus. Gleich nach dem Studium habe ich bei einem lokalen Reiseveranstalter in Vietnam begonnen und dort viele einzigartige Reisen durch meine Heimat Vietnam und die Nachbarländer geplant. Ich habe die meisten Orte selbst gesehen und kann so auf einen sehr großen Erfahrungsschatz bei der Reiseplanung zurückgreifen. Gerne plane ich für Sie den Besuch in meiner Heimatregion Südostasien.

Warum ich reise?

Man lernt bei jeder Reise dazu und man wird reich an Erfahrung in einer Art und Weise, die einem nur das Reisen ermöglicht. Ob neue Kulturen oder einzigartige Landschaften, es ist stets deine Erfahrung und dein Moment.

Mein Lieblingsreiseziel:

In dem Reisebranche tätig würde Ich gerne die ganze Welt entdecken, aber mein Lieblingsziel ist und bleibt meine Heimat Vietnam und die Region Indochina. Die Region ist so unterschiedlich in der Kultur, der Landschaft und auch dem Klima. Sie erleben eine ganz andere Welt im Süden als im Norden oder in der Mitte. Alleine auf Vietnam trifft dieser Facettenreichtum bereits zu mit der herrlichen Landschaften der Halong Bucht, dem r Hochgebirge von Ha Giang, die Zitadelle in der alter Kaiserstadt Hue, die ehemalige Hafenstadt Hoi An sowie die Fruchtbarkeit des Mekong Deltas.

So reise ich gerne:

Ich sehe gerne viel und erlebe gerne Abwechslung. Natürlich darf auch gerne ein Strandaufenthalt dabei sein, aber es sollte nur einen kleinen Teil der Reise einnehmen, da ich die Zeit lieber nutze, um das Land und die Leute kennen zu lernen.

Meine Top 3 Ziele, die ich demnächst bereisen will:

Japan, Oman, Costa Rica

Die weiteste Reise:

In der Tat war dies bisher meine Reise von Vietnam nach Europa.

Meine eindrucksvollsten Reisen:

Vietnam

Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

REISETIPPS

Reiseland: Thailand

Reiseland: Kambodscha

Reisetipps für Ihre Kambodscha Individualreise

Kambodscha hat ein tropisches Klima mit zwei Hauptjahreszeiten. Die Trockenzeit von November bis April bietet angenehme Temperaturen und viel Sonnenschein, ideal für Rundreisen und den Besuch historischer Stätten. Die Regenzeit von Mai bis Oktober sorgt für grüne Landschaften und weniger Touristen, was besonders für Naturliebhaber reizvoll ist. Wer flexibel ist, kann die Vorteile beider Jahreszeiten nutzen und sich auf eine abwechslungsreiche Reise einstellen.

Kleidungstipps für Ihre Kambodscha Rundreise

- **Tempelbesuche:** Schultern und Knie sollten bedeckt sein, um den religiösen Stätten Respekt zu erweisen.
- **Städte & Märkte:** Leichte, atmungsaktive Kleidung für heiße Temperaturen.
- **Strand & Naturparks:** Sonnenhut, Sonnenschutz und leichte Kleidung für tropische Bedingungen.

Reisekosten & Trinkgeld für Ihre Kambodscha Reise

- **Trinkgeld:** In Restaurants und für Guides üblich (5–10 %).
- **Essenskosten:** Straßenküche ab 3 USD, gehobene Restaurants ca. 15–20 USD pro Mahlzeit.
- **Eintrittspreise:** Angkor Wat Pass für 37 USD (1 Tag) bis 72 USD (3 Tage).

Geld & Zahlungsmittel für Ihre Kambodscha Individualreise

- **Währung:** Kambodschanischer Riel (KHR), jedoch wird der US-Dollar weit verbreitet akzeptiert.
- **Geld wechseln:** Wechselstuben und Banken bieten faire Kurse.
- **Kreditkarten:** In großen Städten akzeptiert, jedoch ist Bargeld für ländliche Regionen zu empfehlen.

Verkehr & Transport während Ihrer Kambodscha Rundreise

- **Öffentliche Verkehrsmittel:** Busse sind günstig, aber oft überfüllt.
- **Tuk-Tuks & Taxis:** Eine komfortable Möglichkeit, sich in Städten fortzubewegen.
- **Mietwagen:** Nicht empfohlen, da der Verkehr chaotisch sein kann.

Wichtige Informationen für Ihre Kambodscha Reise

- **Stromspannung:** 230 Volt – Adapter für europäische Stecker erforderlich.
- **Empfohlene Restaurants:** Probieren Sie traditionelle Gerichte wie Amok und Bai Sach Chrouk.
- **Leitungswasser:** Nicht trinkbar – gefiltertes oder abgefülltes Wasser verwenden.

Unser Tipp: Besuchen Sie auch Kambodschas Nachbarländer! Unsere Kambodscha Individualreisen lassen sich optimal mit [Laos Individualreisen](#), [Thailand Individualreisen](#) und [Vietnam Individualreisen](#) kombinieren.

Stöbern Sie durch unsere Angebote oder kontaktieren Sie uns für eine maßgeschneiderte Kambodscha Reise. Wir freuen uns darauf, Ihre Traumreise zu gestalten!

Reiseland: Vietnam

Reiseland: Laos

Laos Individualreisen – Reisetipps für Ihre Rundreise

Klima und Wetter für Ihre Laos Rundreise

Laos hat ein tropisches Klima mit einer ausgeprägten Trocken- und Regenzeit. Die Trockenzeit von November bis März bietet ideale Bedingungen für eine Rundreise, während die Regenzeit von Mai bis Oktober die Natur in sattem Grün erstrahlen lässt und eine ruhigere Reiseerfahrung ermöglicht. In den Bergen kann es abends kühler werden, während es in den südlichen Regionen ganzjährig warm bleibt.

Kleidungstipps für Ihre Laos Rundreise

- **Städte & Tempel:** Leichte Kleidung, aber Schultern und Knie sollten bedeckt sein.
- **Ländliche Regionen:** Feste Schuhe für Trekkingtouren und luftige Kleidung für heiße Tage.
- **Regenzeit:** Regenjacke und schnelltrocknende Kleidung sind empfehlenswert.

Reisekosten & Trinkgeld auf Ihrer Laos Reise

- **Trinkgeld:** In Restaurants und für Guides üblich (5–10 %).
- **Essenskosten:** Straßenküche ab 2 USD, gehobene Restaurants ca. 15 USD pro Mahlzeit.
- **Eintrittspreise:** Die meisten Sehenswürdigkeiten kosten zwischen 1 und 10 USD.

Geld & Zahlungsmittel für Ihre Laos Individualreise

- **Währung:** Laotischer Kip (LAK), aber US-Dollar und Thai Baht werden oft akzeptiert.
- **Geld wechseln:** Wechselstuben und Banken bieten faire Kurse.
- **Kreditkarten:** In großen Städten akzeptiert, jedoch ist Bargeld für ländliche Regionen zu empfehlen.

Verkehr & Transport während Ihrer Laos Rundreise

- **Öffentliche Verkehrsmittel:** Busse sind günstig, aber oft überfüllt.
- **Tuk-Tuks & Taxis:** Eine komfortable Möglichkeit, sich in Städten fortzubewegen.
- **Mietwagen:** Nicht empfohlen, da der Verkehr unübersichtlich sein kann.

Wichtige Informationen für Ihre Laos Reise

- **Stromspannung:** 230 Volt – Adapter für europäische Stecker erforderlich.
- **Empfohlene Restaurants:** Probieren Sie traditionelle Gerichte wie Laap und Khao Piak Sen.
- **Leitungswasser:** Nicht trinkbar – gefiltertes oder abgefülltes Wasser verwenden.

Unser Tipp: Besuchen Sie auch Laos' Nachbarländer! Unsere Laos Individualreisen lassen sich optimal mit [Kambodscha Individualreisen](#), [Thailand Individualreisen](#) und [Vietnam Individualreisen](#) kombinieren.

Durchstöbern Sie unsere Auswahl an Reisen oder kontaktieren Sie uns für eine maßgeschneiderte Laos Reise. Wir freuen uns darauf, Ihre Traumreise zu gestalten!

Einreisebestimmungen und Gesundheitshinweise

Lage: Thailand ist eine konstitutionelle Monarchie in Südostasien. Im Nordwesten und Westen grenzt Thailand an Myanmar, im Nordosten an Laos, im Südosten an Kambodscha sowie im Süden an Malaysia. Das Andamanische Meer und der Golf von Thailand grenzen im südlichen Teil ebenfalls an Thailand.

Hauptstadt: Bangkok mit ca. 8,3 Millionen Einwohnern

Landessprache: Thai

Wichtige Städte: Chiang Mai, Nonthaburi, Samut Prakan, Nakhon Ratchasima, Khon Kaen und Chonburi

Klima: Thailands Klima ist tropisch-monsunal. Die durchschnittliche Jahrestemperatur beträgt im Süden des Landes 28° und im Norden 19° Celsius. Jahreszeitliche Schwankungen sind im Süden zu vernachlässigen, während es im Norden zwischen November und Februar relativ kühl werden kann und zwischen März und Mai sehr heiß (über 35°C) sowie zwischen Mai und November heiß ist. Monsumwinde im Winter verursachen im Winter relative Trockenheit im Norden, während der Süden fast ganzjährig hohe Luftfeuchtheitswerte aufweist.

Einreisebestimmungen für Deutsche: Es wird kein Visum vor der Einreise benötigt, solange die Weiter- oder Rückreise innerhalb eines Zeitfensters von maximal 30 Tagen anhand eines Flug-, Bus- oder Zugtickets nachgewiesen werden kann, da ein Aufenthalt für touristische Zwecke ohne Visum diese Länge nicht übersteigen darf. Eingeholte Visa bei einer thailändischen Auslandsvertretung ermöglichen einen Aufenthalt von maximal 60 Tagen und können für Touristen einmalig um 30 Tage verlängert werden.

Impfungen und Gesundheit: Vorgeschriebene Impfungen: aus Deutschland kommend keine, wenn man aus einem Gelbfiebergebiet einreisen möchte, ist eine Impfung hiergegen vorgeschrieben

Empfohlene Impfungen: Standardimpfungen und Hepatitis A. Zusätzlich werden bei einem längeren Aufenthalt oder besonderer Exposition Impfungen gegen Hepatitis B, Tollwut, Typhus und Japanische Enzephalitis empfohlen.

Malaria: Ein Malariarisiko besteht vor allem in den nordwestlichen (Provinzen Tak und Mae Hong Son) und westlichen (Provinzen Chumphon, Prachuab, Khiri Khan, Kanchanaburi, Petchaburi) Grenzgebieten zu Myanmar, dem südöstlichen Grenzgebiet zu Kambodscha (Trat und Chantaburi), im westlichen Grenzgebiet (Ranong), der Provinz Yala sowie auf einigen Inseln (z.B. Ko Chang bei Ranong) und ländlichen bewaldeten Gebieten von Phuket und Phang Nga. Ein geringeres Malariarisiko besteht vor allem in der Regenzeit in den Waldgebieten des mittleren Westens und den nördlichen und südlichen Landesteilen sowie auf einigen Inseln (z.B. Ko Chang und Ko Mak bei Trat oder den Similan-Inseln vor Surat Thani). Ein nur sehr geringes Malariarisiko liegt in den zentralen Landesteilen und Küstenregionen vor sowie auf vielen der vorgelagerten Inseln oder in höheren Bergregionen. Bangkok, Pattaya, Hua Hin, Cha Am, Chiang Mai, Ko Samui, Phuket (Stadtgebiet), Krabi (Stadtgebiet), Songkhia (Stadtgebiet), Hai Yai gelten als malariafrei. Deswegen sowie zur Vorbeugung gegen Denguefieber ist aktiver Mückenschutz zu empfehlen. Je nach Reiseprofil ist eine Chemoprophylaxe erwägenswert und sollte mit einem Tropen-/Reisemediziner abgesprochen werden.

IT'S YOUR TRIP übernimmt für die Aktualität und Vollständigkeit der oben aufgeführten Klima-, Gesundheits- und Einreisebestimmungen keine Gewähr. Abschließende und verbindliche Auskünfte zu Einreisebestimmungen können nur die zuständigen Botschaften und Konsulate der jeweiligen Staaten sowie zu Gesundheitsfragen die zuständigen Gesundheitsämter erteilen. Entsprechende Links finden Sie unter dem dritten Reiter Wichtige Webseiten auf dieser Seite.

Lage: Das Königreich Kambodscha liegt in Südostasien und grenzt im Norden an Thailand und Laos sowie im Osten an Vietnam. An der südwestlichen Landesgrenze erstreckt sich der Golf von Thailand.

Hauptstadt: Phnom Penh mit ca. 1,5 Millionen Einwohnern

Landessprache: Khmer

Wichtige Städte: Sihanoukville, Battambang, Siem Reap, Kompong Cham, Pursat, Kompong Chhnang

Klima: In Kambodscha herrscht ein Monsunklima mit gleichmäßig hohen Temperaturen vor. Die tiefste Temperatur herrscht im Dezember mit 26° Celsius während sie im April ihr Maximum mit 30° C erreicht. Von Mai bis Oktober dauert die Regenzeit in Kambodscha an und in der restlichen Zeit des Jahres kommt durch die nordöstlichen Kontinentalwinde ein trockeneres Klima zustande.

Einreisebestimmungen für Deutsche: Die Reisedokumente müssen ab dem Tag der Einreise noch wenigstens sechs Monate gültig sein und es besteht Visumpflicht für deutsche Staatsbürger. Derzeit gibt es drei Varianten für die Einholung eines Visums, das in der Regel 30 Tage ab dem Tag der Einreise gültig ist. Zum einen kann ein Visum bei einer kambodschanischen Auslandsvertretung beantragt werden und haben eine Gültigkeitsdauer, die als Nutzungsfrist für das Visum angesehen werden kann, die meist 3 Monate beträgt. In diesem Zeitraum kann eine Einreise erfolgen und ab dem Tag der Einreise gelten die 30 Tage Aufenthaltserlaubnis. Eine weitere Möglichkeit ist das sogenannte e-Visum. Eine Einreise ist nur an einer begrenzten Anzahl an Grenzübergängen (Liste ist auf der Webseite des Außenministeriums einsehbar: <http://www.mfaic.gov.kh/evisa/>) damit möglich und eine Bezahlung der Visumgebühr ist nur mit Kreditkarte möglich. Diese Form des Visums berechtigt zu einer einmaligen Einreise und zu einem Aufenthalt für 30 Tage. Diese Form sollte mindestens zwei Wochen vor dem geplanten Antritt der Reise beantragt werden. Die letzte Form ist die Einholung des Visums bei der Einreise an einem bestimmten Grenzübergang, das so genannte "Visa on Arrival". Weiterhin gelten sonst die Bestimmungen der Form des e-Visums. Sonstige Informationen Der Reisepass wird bei Ankunft in Kambodscha mit der zulässigen Aufenthaltsdauer gestempelt und dies sollte kontrolliert werden, um Missverständnisse auszuschließen. Touristenvisa können einmalig für 30 Tage bei der Einwanderungsbehörde des Innenministeriums verlängert werden, die gegenüber dem Flughafen Phnom Penh liegt. Bei Nichteinhaltung der Gültigkeitsdauer des Visums wird bei der Ausreise eine Strafgebühr von 5 US-Dollar pro Tag seit Ablauf des Visums verlangt. Sollte das Visum bereits länger als 30 Tage abgelaufen, beträgt die Strafgebühr 6 US-Dollar pro Tag über der Gültigkeitsdauer. Nach einer Bestimmung des kambodschanischen Tourismusministeriums vom 20.12.1999 müssen Reisende auf Direktflügen nach Siem Reap mindestens eine Nacht in der Stadt verbringen.

Impfungen und Gesundheit:

Vorgeschriebene Impfungen:

aus Deutschland kommend keine, wenn man aus einem Gelbfiebergebiet einreisen möchte, ist eine Impfung hiergegen vorgeschrieben

Empfohlene Impfungen: Standardimpfungen und Hepatitis A. Zusätzlich werden bei einem längeren Aufenthalt oder besonderer Exposition Impfungen gegen Hepatitis B, Tollwut, Typhus und Japanische Enzephalitis empfohlen.

Malaria: Verstärkt während der Regenzeit, aber auch sonst besteht ganzjährig das Risiko einer Malariaerkrankung in Kambodscha. Mittleres Malariarisiko liegt in den meisten Landesteilen vor. Am höchsten ist die Gefahr im Regenwald der Grenzgebiete zu Thailand und Laos, geringer ist sie in einem breiten Gürtel durch die Mitte des Landes von Südosten nach Nordwesten entlang des Flusses Mekong bis nördlich des Tonle Sap. Ein lediglich geringes Risiko besteht innerhalb des genannten Gürtels in der Nähe von Phnom Penh sowie in der direkten Umgebung um den Tonle Sap. Als malariefrei gelten Phnom Penh und Angkor Wat. Deswegen und auch zur Vorbeugung gegen Denguefieber ist aktiver Mückenschutz zu empfehlen.

IT'S YOUR TRIP übernimmt für die Aktualität und Vollständigkeit der oben aufgeführten Klima-, Gesundheits- und Einreisebestimmungen keine Gewähr. Abschließende und verbindliche Auskünfte zu Einreisebestimmungen können nur die zuständigen Botschaften und Konsulate der jeweiligen Staaten sowie zu Gesundheitsfragen die zuständigen Gesundheitsämter erteilen. Entsprechende Links finden Sie unter dem dritten Reiter Wichtige Webseiten auf dieser Seite.

Lage: Die Volksrepublik Vietnam liegt in Südostasien. Sie grenzt im Norden an China, im Westen an Laos und an Kambodscha und im Osten an das Südchinesische Meer sowie im Südwesten an den Golf von Thailand.

Hauptstadt: Hanoi mit ca. 6,4 Millionen Einwohnern

Landessprache: Vietnamesisch

Klima: Das Klima in Vietnam ist zweigeteilt. Während der Norden ein gemäßigt tropisches Wechselklima aufweist, mit einer kühlen Jahreszeit von November bis April und einer heißen zwischen Mai und Oktober, ist der Süden tropisch. Ganzjährig ist es im Süden des Landes warm bis sehr heiß. Etwas kühler ist es zwischen November und Januar, heiß dann von Februar bis Mai, während es in der Regenzeit im restlichen Jahr sehr heiß und extreme Luftfeuchtigkeit vorherrscht.

Einreisebestimmungen für Deutsche:

Seit dem 01.07.2015 ist für deutsche Staatsangehörige eine Einreise für einen Aufenthalt bis maximal 15 Tage visumfrei möglich. Hierfür muss das Reisedokument mindestens noch sechs Monate gültig sein. Es wird empfohlen, einen Ausdruck des Rückflugtickets mitzuführen, um es bei Einreise vorlegen zu können. Es besteht eine Visumpflicht für deutsche Staatsangehörige. Ein Antrag kann online unter <http://visa.mofa.gov.vn> ausgefüllt werden und muss zusammen mit den benötigten Unterlagen bei der zuständigen vietnamesischen Auslandsvertretung in Deutschland eingereicht werden. Für gewöhnlich wird ein Touristenvisum für 30 Tage ausgestellt und berechtigt zur einmaligen Einreise in Vietnam. Bei Bedarf und unter Vorlage der benötigten Unterlagen kann die Dauer und die Einreisehäufigkeit gegen eine höhere Gebühr angehoben werden. Zwar heißt es nach offiziellen Angaben des vietnamesischen Außenministeriums, dass das Reisedokument nur einen Monat länger als das Visum gültig sein muss, es ist aber zu empfehlen einen Reisepass mit noch mindestens 6 Monaten Gültigkeit zu verwenden, um mögliche Komplikationen zu vermeiden, die bereits aufgetreten sind.

Impfungen und Gesundheit:

Vorgeschriebene Impfungen:

aus Deutschland kommend keine, wenn man aus einem Gelbfiebergebiet einreisen möchte, ist eine Impfung hiergegen vorgeschrieben

Empfohlene Impfungen: Standardimpfungen und Hepatitis A. Zusätzlich werden bei einem längeren Aufenthalt oder besonderer Exposition Impfungen gegen Hepatitis B, Tollwut, Typhus und Japanische Enzephalitis empfohlen.

Malaria: Ein mittleres Risiko besteht besonders in den Provinzen des zentralen Hochlands unterhalb von 1500 Metern südlich des 18. Breitengrads (Kon Tum, Gia Lai, Dak Lak, Binh Phuoc, Dak Nong, sowie Hinterland der Küstengebiete von Quang Tri, Ninh Thuan, Quang Nam, Khanh Hoa). Weniger ausgeprägt ist das Risiko im südlichen Teil des Landes inklusive des Mekong-Deltas und den nach Norden anschließenden Küstengebieten bis Nha Trang. Die Gefahr ist in der Regenzeit allgemein höher als in der Trockenzeit. Ein geringes bis kein Risiko ist in den Küstengebieten zu erwarten. Als malariafrei gelten die Stadtgebiete inklusive Ho-Chi-Minh-Stadt und der Großraum Hanoi bis zur Halong-Bucht. Zur Vorbeugung gegen Malaria aber auch zur Prophylaxe gegen Denguefieber ist aktiver Mückenschutz zu empfehlen.

IT'S YOUR TRIP übernimmt für die Aktualität und Vollständigkeit der oben aufgeführten Klima-, Gesundheits- und Einreisebestimmungen keine Gewähr. Abschließende und verbindliche Auskünfte zu Einreisebestimmungen können nur die zuständigen Botschaften und Konsulate der jeweiligen Staaten sowie zu Gesundheitsfragen die zuständigen Gesundheitsämter erteilen. Entsprechende Links finden Sie unter Länderinfos Vietnam.

Lage: Laos ist eine Volksrepublik in Südostasien und der einzige Binnenstaat in diesem Gebiet. Im Nordwesten und Westen grenzt Laos an Myanmar, im Osten an Vietnam, im Südwesten an Thailand sowie im Süden an Kambodscha. Eine nördliche Grenze gibt es zu China.

Hauptstadt: Vientiane mit ca. 350.000 Einwohnern

Landessprache: Laotisch

Wichtige Städte: Paksé, Savannakhet, Luang Prabang

Klima: Laos wird von tropischem Klima mit hohen Temperaturen beherrscht, wobei es durch die großen Höhenunterschiede zu starken Temperaturschwankungen kommen kann. In den Monaten von Mai bis Oktober herrscht der Sommer- oder Südwestmonsun, der mit großen Niederschlagsmengen und hoher Luftfeuchtigkeit verbunden ist. Hingegen zwischen November und Februar kommt es durch den Nordostmonsun zu einem trockenen und kühleren Klima. In März und April herrscht feucht-heißes Klima.

Einreisebestimmungen für Deutsche: Reisedokumente müssen bei der Einreise noch wenigstens sechs Monate gültig sein. Deutsche Staatsangehörige benötigen für eine Reise nach Laos ein Visum. Dafür ist die Botschaft der Demokratischen Volksrepublik Laos in Berlin, die laotische Botschaft in Bangkok oder das laotische Konsulat in Khon Kaen zuständig. Die so genannten „Visa upon Arrival“ für eine einmalige Einreise können für einen Aufenthalt von 30 Tagen bei der Einreise an den internationalen Flughäfen Vientiane, Luang Prabang, Paksé und Savannakhet, sowie an den internationalen Grenzübergängen zum Preis von 30 US-Dollar gegen Vorlage des gültigen Reisepasses und von 2 Lichtbildern beantragt werden. Sollte die Maximaldauer der Aufenthaltsgenehmigung überzogen werden, so droht eine Geldstrafe von 10 US-Dollar pro Tag und ggf. Verhaftung und/oder Abschiebung. Bei der Einreise sollte darauf geachtet werden, dass der Einreisestempel im Reisepass angebracht wird. Spätestens bei der Ausreise kann es sonst zu Komplikationen kommen.

Impfungen und Gesundheit:

Vorgeschriebene Impfungen:

aus Deutschland kommend keine, wenn man aus einem Gelbfiebergebiet einreisen möchte, ist eine Impfung hiergegen vorgeschrieben.

Empfohlene Impfungen: Standardimpfungen und Hepatitis A. Zusätzlich werden bei einem längeren Aufenthalt oder besonderer Exposition Impfungen gegen Hepatitis B, Tollwut, Typhus und Japanische Enzephalitis empfohlen.

Malaria: Gehäuft während und nach der Regenzeit, aber allgemein ganzjährig kommt es in Laos zu einem gewissen Risiko einer Malariaerkrankung. Besonders ländliche Gebiete sind gefährdet. Als malariafrei gelten Höhenlagen über 1000 Meter und größere Städte. Aufgrund dieser Tatsache sowie zur Vorbeugung gegen Denguefieber ist aktiver Mückenschutz zu empfehlen. Je nach Reiseprofil ist eine Chemoprophylaxe erwägenswert und sollte mit einem Tropen-/Reisemediziner abgesprochen werden.

IT'S YOUR TRIP übernimmt für die Aktualität und Vollständigkeit der oben aufgeführten Klima-, Gesundheits- und Einreisebestimmungen keine Gewähr. Abschließende und verbindliche Auskünfte zu Einreisebestimmungen können nur die zuständigen Botschaften und Konsulate der jeweiligen Staaten sowie zu Gesundheitsfragen die zuständigen Gesundheitsämter erteilen. Entsprechende Links finden Sie unter dem dritten Reiter Wichtige Webseiten auf dieser Seite.

Unterstützung bei der Visumsbeschaffung:

Um die Visabeschaffung zu vereinfachen, empfehlen wir die preiswerten Dienstleistungen unseres zuverlässigen Partners visum24®. Die erfahrenen Mitarbeiter von visum24® prüfen Ihre Unterlagen, übernehmen für Sie die Behördengänge und helfen bei Fragen und Unklarheiten gerne weiter. Nachfolgend können Sie die Bestellung vornehmen. Bei Fragen zu dem Thema Visum wenden Sie sich bitte direkt an visum24® (Telefon 030 - 414 004 100, E-Mail: info@visum24.de).

[Visumsbeantragung über Visum24](#)

